



Sortenblatt

Bedel (Bellise®)

Herkunft: Starking Hardy Giant x Burlat, Pierre Argot, Frankreich

Frucht

Durchmesser 27 - 30 mm
 Zuckergehalt 16 - 18 Brix
 Ctifl-Farbcode 5 - 6
 Durofel(25) 50 - 70
 Dunkelrote, mittelgrosse, rundlich-ovale Kirsche mit schönem Glanz und marmorierter Fruchthaut, kurze Stiele. Die Früchte sind mittelfest bei guter Saftigkeit und wenig intensivem Aroma: wässrig-süss, wenig Säure.

Anbau

Baum

Mittelstarker, sparriger Wuchs, flacher Astabgang, Fruchttäste leicht hängend.

Blüte und Befruchtung

Blütezeit mittelfrüh bis mittel.
 S-Allele: S₁S₉
 Mögliche Befruchter sind Burlat, Carmen, Grace Star, Irena, Vanda.

Ertragsbildung

Früh einsetzende Erträge. Auf starken Unterlagen mittleres Ertragspotential, auf schwach wachsenden Unterlagen hohe Erträge mit Neigung zu Überbehang (Fruchtholzschnitt!).

Anfälligkeit

Leichte Platzanfälligkeit, an feuchten Standorten Pseudomonas. Die Fruchtqualität reagiert sensibel auf Wetterbedingungen und Behangsstärke. Bei Überbehang zu weiches Fruchtfleisch, stark folgernde Reife und Fruchtfäule.

Ernte

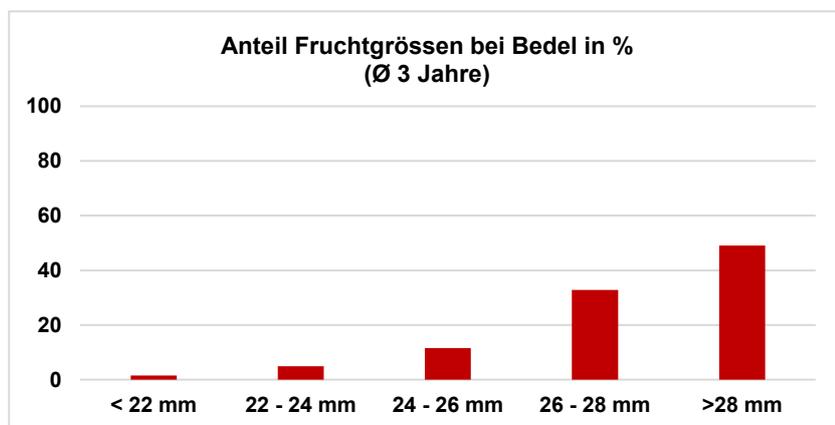
Reift in der 2. Kirschenwoche, ca. eine Woche nach Burlat. Folgernde Reife. Kurze Stiele und Truppeln erschweren die Pflücke bei hohem Behang.

Zusammenfassung

Bedel (Bellise®) ist eine interessante Kirsche im frühen Reifesegment. Die Sorte überzeugt vorrangig mit ansprechender Optik, akzeptabler Festigkeit, guter Fruchtgrösse und regelmässigen Erträgen. Die Fruchtqualität wird nur erreicht, wenn der Behang konsequent mittels Fruchtholzschnitt reguliert wird. Bedel muss zwingend unter Abdeckung und Vogelnetz angebaut werden.



Typische rundlich-ovale Fruchtform von Bedel.



Die kurzen Stiele von Bedel können die Ernte erschweren.